

Bremen, den 05.06.2024

## Protokoll

zur fiktiven Sitzung der Bremischen Bürgerschaft  
im Planspiel Jugend im Parlament Mittwoch, 05.06.2024, 15:00 Uhr

---

### Tagesordnung

---

#### I. Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung**

#### II. Anträge

1. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Frauenhäuser**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
2. der ADBIIT zu **Kostenlose Kino**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
3. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Integration von Migranten**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
4. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Gehalt für Pflegekräfte**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
5. der ADBIIT zu **Familihtag**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
6. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Finanzielle Förderung von kleineren Sportvereinen**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
7. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Kindergarten-Plätze in Bremen**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*
8. der ADBIIT zu **Mehr Einrichtungen für Obdachlose**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung \*

9. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Sicherheit an öffentlichen Orten**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung ✨
10. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Sozialwohnungen**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung ✨
11. der ADBIIT zu **Schülerrabatt in Bäckereien**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung ✨
12. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Bessere Bezahlung für soziale Berufe**  
Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung ✨
13. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Projekte an Schulen**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
14. der ADBIIT zu **Schulbeginn 9 Uhr**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
15. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Bremer Abitur verbessern**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
16. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Freitag ist FREitag**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
17. der ADBIIT zu **Neues Schulfach über das Thema Gesundheit**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
18. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Vermehrung von Kitaplätzen**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
19. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Mehr Sprachen als zweite Fremdsprache**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
20. der ADBIIT zu **Erneuerung von Hallen und Trainingsplätzen und finanzielle Unterstützung von Vereinen**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
21. der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu **Finanzielle Förderung der Jugendbeiräte**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌
22. der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu **Besseres Schulsystem**  
Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung 🙌

- |     |   |   |
|-----|---|---|
| 23. | der ADBIIT zu <b>Neues Schulfach</b><br>Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung                                   |  |
| 24. | der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu <b>Mehr Geld für Forschung</b><br>Ausschuss für Schule, Bildung und Jugendbeteiligung    |  |
| 25. | der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu <b>Parks und Grünanlagen</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                | <input data-bbox="1444 604 1484 649" type="checkbox"/>                              |
| 26. | der ADBIIT zu <b>Straßen reparieren</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr  | <input data-bbox="1444 712 1484 757" type="checkbox"/>                              |
| 27. | der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu <b>Steuerpendeln</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                      | <input data-bbox="1444 819 1484 864" type="checkbox"/>                              |
| 28. | der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu <b>Mehr erneuerbare Energie</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr             | <input data-bbox="1444 927 1484 972" type="checkbox"/>                              |
| 29. | der ADBIIT zu <b>Fahrt ohne Fahrkarte (ÖPNV)</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                               | <input data-bbox="1444 1034 1484 1079" type="checkbox"/>                            |
| 30. | der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu <b>Verkehrsanbindung an Bremerhaven</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr   | <input data-bbox="1444 1142 1484 1187" type="checkbox"/>                            |
| 31. | der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu <b>Tierheime</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                            | <input data-bbox="1444 1285 1484 1330" type="checkbox"/>                            |
| 32. | der ADBIIT zu <b>Verlässlichkeit von Bussen und Zügen</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                      | <input data-bbox="1444 1393 1484 1438" type="checkbox"/>                            |
| 33. | der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu <b>Ladesäulen und Parkplätze</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr          | <input data-bbox="1444 1500 1484 1545" type="checkbox"/>                            |
| 34. | der Oberschule Sebaldsbrück OSS zu <b>BSAG-Ausbau</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                          | <input data-bbox="1444 1608 1484 1653" type="checkbox"/>                            |
| 35. | der ADBIIT zu <b>Countdown an den Ampeln</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr                                   | <input data-bbox="1444 1715 1484 1760" type="checkbox"/>                            |
| 36. | der GHF - Gymnasium Horn Fraktion zu <b>Bahnen aus Fußgängerzone verbannen</b><br>Ausschuss für Klima, Wirtschaft und Verkehr | <input data-bbox="1444 1823 1484 1868" type="checkbox"/>                            |

## TOP 1

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Mehr Frauenhäuser

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Frauenhäuser in der Stadt Bremen errichtet werden sollten.

#### Begründung

Es gibt viele Frauen, die zu Hause häusliche Gewalt erleben müssen. Die Frauenhäuser sind dafür da, dass Frauen Schutz finden und in solchen Häusern sollen sie ihn kriegen.

Lina und Ranella

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **52** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 2

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Kostenlose Kino

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass der Eintritt ins Kino zweimal im Monat kostenlos ist.

#### Begründung

Wenig Geld

Omid, Elif

---

Abstimmung im Ausschuss: **0** Ja | **14** Nein | 2 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 3

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Integration von Migranten

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass Migranten schneller in den Arbeitsmarkt integriert werden, indem man ihnen einen Zugang zur Arbeit schneller bereitstellt und mit kostenlosen Deutschkursen die Sprachbarriere überwindet.

#### Begründung

Aus Arbeitslosigkeit folgt Armut, Armut führt zu Kriminalität. Steuergelder werden langfristig gespart und durch Arbeitnehmende generiert. Die nachfolgenden Generationen integrieren sich einfacher, was die Bildung von Parallelgesellschaften bekämpft. Kriminelle Großfamilien entstanden, weil ihnen Arbeit verwehrt wurde.

Leonardo

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **52** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 4

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Mehr Gehalt für Pflegekräfte

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass Pflegekräfte mehr Gehalt erhalten.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Der Beruf soll durch attraktivere Arbeitszeiten gefördert werden.

#### Begründung

Würden Pflegekräfte mehr verdienen, würde es mehr von ihnen geben. Bedeutet: mehr Menschen würden die Unterstützung, die sie benötigen, bekommen.

Ranella und Lina

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 5

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Familientag

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass ein Familientag-Ticket eingeführt wird, sodass der Eintritt im Schwimmbad, Museum etc. an einem Tag im Monat kostenlos wird.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Statt des Familientages soll mehr Geld für die Freikarte zur Verfügung gestellt werden.

#### Begründung

Ich stelle diesen Antrag, weil jede Familie sehr viel Geld für die Kinder ausgibt und es ist wichtig, dass den Eltern ein kostenloser Ausflug angeboten wird.

Omid, Elif

---

Abstimmung im Ausschuss: **12** Ja | **0** Nein | 4 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **21** Ja | **20** Nein | 11 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 6

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

## Finanzielle Förderung von kleineren Sportvereinen

### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass kleinere Sportvereine finanziell gefördert werden. Die Sportvereine sollten finanziell soweit unterstützt werden, dass sie auf Mitgliedsbeiträge verzichten können.

### Änderungen/ Ergänzungen

In der Bürgerschaft: Mitgliedsbeiträge von unter 18-Jährigen sollen übernommen werden.

### Begründung

Jeder Mensch sollte unabhängig vom Einkommen Sport machen können. So wird langfristig Geld im Gesundheitssystem gespart. Kinder brauchen Kontakt zu Gleichaltrigen, den ein Sportverein gewährleistet. Kleine Sportvereine haben bei Wettkämpfen meistens nicht die gleichen Voraussetzungen wie größere, wodurch Kinder eher zu den größeren gehen. Viele Kinder machen deshalb nicht den Sport, den sie mögen, da der Weg zu den größeren Vereinen zu weit ist.

Justus

---

Abstimmung im Ausschuss: **11** Ja | **0** Nein | 5 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **49** Ja | **0** Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 7

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Mehr Kindergarten-Plätze in Bremen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Kindergärten gebaut werden, damit mehr Kinder einen Platz bekommen.

#### Begründung

Es ist wichtig, da die Eltern sonst keine Zeit zum Arbeiten haben und das bedeutet kein Geld und das hat zur Folge, dass die Kinder keinen guten Lebensstandard haben. Außerdem lernen Kinder so schon früh, wie man mit anderen Menschen umgeht und lernen soziale Grundkompetenzen.

Lina, Ranella

---

Abstimmung im Ausschuss: **16 Ja** | **0 Nein** | **0 Enthaltungen** || **Angenommen**

## TOP 8

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Mehr Einrichtungen für Obdachlose

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Obdachlosen mehr Essen und Trinken bekommen oder allgemein ein besseres Leben bekommen. Deshalb soll es eine Einrichtung geben, die Obdachlose mit mehr Hilfen unterstützt und beim Abdecken der Grundbedürfnisse hilft.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Zusammengelegt mit TOP 10. Die Einrichtungen sollen Tiere erlauben.

#### Begründung

Wir finde, es ist wichtig, dass jeder die Möglichkeit hat, ein normales Leben zu führen und nicht als Obdachloser leben muss.

Omid, Elif

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | **0** Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 9

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Sicherheit an öffentlichen Orten

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge eine Verbesserung der Sicherheit an öffentlichen Orten beschließen. Ein Ausbau der Beleuchtung kann hierzu beitragen.

#### Begründung

Viele Bürger\*innen fühlen sich an nicht gut ausgeleuchteten Orten nicht sicher. Daher verleiht ein Ausleuchten dieser Orte ein Sicherheitsgefühl. Womit: Solarbeleuchtung.

Christoph

---

Abstimmung im Ausschuss: **13** Ja | **0** Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 10

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Mehr Sozialwohnungen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Sozialwohnungen in Bremen erbaut werden sollten.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Zusammengelegt mit TOP 8.

#### Begründung

Es sollte mehr Sozialwohnungen geben, da sie vom Staat gebaut wurden und demnach günstiger sind. Leute, die nicht so viel Geld haben, können sich wenigstens dies leisten und es gäbe nicht mehr so viele Obdachlose und viele Menschen hätten am Ende des Monats keine Geld-Probleme.

Lina und Ranella

---

## TOP 11

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### Schülerrabatt in Bäckereien

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass es Schülerrabatt in Bäckereien gibt.

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 12

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Familie und Gleichstellung**

---

### **Bessere Bezahlung für soziale Berufe**

#### **Beschlussvorschlag**

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass Arbeiter in sozialen Berufen mehr Gehalt bekommen, um diesen Beruf attraktiver zu machen.

#### **Begründung**

Es gibt einen Pflegekraftmangel, faire Bezahlung wirkt diesem entgegen. Pflegekräfte haben eine sehr harte Arbeit, die dementsprechend auch vergütet werden sollte.

Sina

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | **0** Enthaltungen ||

## TOP 13

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Mehr Projekte an Schulen

#### Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Projekte gemacht werden sollen an Schulen wie z.B. Ausflüge an Orte, wo man mit Kultur und Tradition zu tun hat oder spaßige Aktivitäten, ein Museumsbesuch ein Mal im Jahr oder in eine Kunsthalle.

#### Begründung

Wie stellen diesen Antrag, weil wir mehr Ausflüge wollen und nicht immer nur Unterricht in den Klassen. Diese Thema ist wichtig, weil die Schüler/innen keine Lust mehr haben, immer nur in den Klassen Unterricht zu haben, sondern auch mal was Soziales zu machen. Sie wollen mehr als Klasse oder als Jahrgang zusammen was unternehmen.

Morsal, Ahmadie

---

Abstimmung im Ausschuss: **6** Ja | **0** Nein | 11 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 14

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Schulbeginn 9 Uhr

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass der Schulbeginn von 8 Uhr auf 9 Uhr verschoben wird. Die eine fehlende Stunde wird hinten angehängen.

#### Begründung

Die meisten Schüler\*innen sind morgens müde oder noch nicht wach. Dadurch hören sie nicht richtig zu und lernen nichts/ nicht viel. Durch die spätere Anfangszeit sind die Schüler\*innen wacher und aufmerksamer. Uns ist das Thema wichtig, da durch die oben genannten Maßnahmen mehr Schüler\*innen lernen. Zudem zeigen ja auch viele Studien, dass Schüler\*innen morgens noch nicht sehr aufmerksam sind.

Katharina, Noah

---

Abstimmung im Ausschuss: **8 Ja** | **6 Nein** | 2 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 15

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Bremer Abitur verbessern

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Wertigkeit des Bremer Abiturs verbessert wird.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: G9 für alle Schulformen.

#### Begründung

Letzter Platz in den Bundesländern in Bezug auf Bildung

Lukas, Justin

---

Abstimmung im Ausschuss: **15** Ja | **0** Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **30** Ja | **13** Nein | 9 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 16

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Freitag ist FREItag

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass freitags keine Schule sein soll bzw. Freitage sollen zum Wochenende gehören und es soll keine Schule stattfinden.

#### Begründung

Wir stellen diesen Antrag, weil viele Schüler/innen leiden unter Stress, Schlafstörungen und psychischen Problemen wegen der Schule. Die Schule setzt viele Schüler/innen unter Druck und z.B. während einer Arbeit kommen viele nicht klar und schaffen es nicht, weil sie nicht genug Zeit hatten zum Lernen oder durch den Stress der Arbeit konnten viele nicht schlafen. Schüler/innen brauchen mehr Freizeit, damit sie auch mal was anderes machen können als nur Schulaufgaben oder zu lernen! Dieser Antrag ist für viele Schüler/innen wichtig, weil sie diese Freizeit brauchen und ihren Stress verarbeiten wollen.

Morsal, Ahmadie

---

Abstimmung im Ausschuss: **4 Ja** | **5 Nein** | **9 Enthaltungen** || **Abgelehnt**

## TOP 17

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Neues Schulfach über das Thema Gesundheit

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass ein neues Schulfach zum Thema Gesundheit eingeführt wird. Dort lernt man über gesunde Ernährung, gesunde Lebensweisen und mentale und körperliche Gesundheit.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das Schulfach soll zweistündig sein, im Halbjahreswechsel stattfinden und ab der fünften Klasse angeboten werden.

#### Begründung

Wir stellen den Antrag, weil wir es wichtig finden, über diese Themen aufzuklären, da viel zu wenig über sowas in der Schule gesprochen wird. Außerdem ist es wichtig, über gesunde Ernährung etwas zu lernen, da immer mehr Schüler (Jugendliche) an Über- und Untergewicht leiden.

Rebecca und Jette

---

Abstimmung im Ausschuss: **7 Ja** | **5 Nein** | **6 Enthaltungen** || **Angenommen**

## TOP 18

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Vermehrung von Kitaplätzen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass Kita- und Hortplätze vermehrt werden.

#### Begründung

Mängel von Kitaplätzen, 30% unter dem Durchschnitt

Lukas und Justin

---

Abstimmung im Ausschuss: **13 Ja | 0 Nein | 3 Enthaltungen || Angenommen**

## TOP 19

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Mehr Sprachen als zweite Fremdsprache

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Sprachen in den Schulen angeboten werden, die wir wählen und lernen können.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das Modell der zweiten Fremdsprache soll überarbeitet werden und dabei mehr und freiere Wahl der Fremdsprachen bieten.

#### Begründung

Wir wollen, dass die Schüler\*innen als Fremdsprache nicht nur Französisch oder Spanisch lernen müssen, sondern dass sie auch andere Sprachen lernen können! Nicht alle Schüler\*innen sind an Französisch oder Spanisch interessiert.

Hajira

---

Abstimmung im Ausschuss: **16** Ja | **0** Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **25** Ja | **9** Nein | 12 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 20

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### **Erneuerung von Hallen und Trainingsplätzen und finanzielle Unterstützung von Vereinen**

#### **Beschlussvorschlag**

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Hallen, Trainingsplätze und die Ausstattung der Hallen erneuert werden. Wir fordern eine finanzielle Unterstützung der Sportvereine für die Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben.

#### **Begründung**

Uns ist wichtig, dass die Jugendlichen sich sportlich engagieren und betätigen. Es mangelt leider an funktionstüchtigen Hallen in Bremen, was zur Folge hat, dass nicht viele Menschen Sport machen oder viele den Spaß verlieren. Die hohen Vereinsbeiträge machen es nicht allen Menschen möglich, Sport in einem Verein zu treiben. Das Geld würde die kleineren Vereine unterstützen und die Teilnahme an internationalen Wettkämpfen ermöglichen.

Jette und Rebecca

---

Abstimmung im Ausschuss: **10** Ja | **0** Nein | 8 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **26** Ja | **18** Nein | 8 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 21

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Finanzielle Förderung der Jugendbeiräte

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Jugendbeiräte finanziell gefördert werden.

#### Begründung

Mehr Ideen von Kindern und Jugendlichen umsetzen, mehr Spaß

Dervis

---

Abstimmung im Ausschuss: **8** Ja | **5** Nein | 5 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 22

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Besseres Schulsystem

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Schule keinen Druck macht. Sport soll freiwillig sein, aber dafür soll es mehr Kurse geben wie Tanzen, Basketball etc. Es soll weniger Klassenarbeiten in der Woche geben. Es soll mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung an die älteren Schüler/innen gegeben werden.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Streichung des Satzes zu den Klassenarbeiten.

#### Begründung

Weil es wichtig für die Entwicklung ist und die Schüler/innen sollen selber entscheiden, was sie wollen und wo sie sich wohler fühlen. Weil es zu Stress und psychischer Belastung führt. Weil für die älteren Schüler/innen der Schulabschluss und die Entscheidung, was sie später machen wollen, näher rücken. Dadurch sind sie gestresst und brauchen mehr Unterstützung.

Haya, Simav

---

Abstimmung im Ausschuss: **18** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 23

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Neues Schulfach

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass ein neues Schulfach eingeführt wird und es VADSL heißen wird (Vorbereitung auf das spätere Leben).

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das neue Schulfach soll ein Wahlfach sein.

In der Bürgerschaft: Das Schulfach soll für Abschlussjahrgänge angeboten werden.

#### Begründung

Wir finden, dass die Kinder ein Recht zum Lernen für das spätere Leben haben. Das Thema „Steuer“ und „Haushalt“ sind für die Kinder später wichtig. Wie sollen die Kinder später sich gut darum kümmern, wenn sie davon kein Wissen haben? Es ist wichtig, dass die Kinder es lernen, damit sie nicht in einer Krise später landen.

Julia & Melisa

---

Abstimmung im Ausschuss: **13** Ja | **0** Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **39** Ja | **2** Nein | **11** Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 24

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Schule, Bildung und Jugendbeteiligung**

---

### Mehr Geld für Forschung

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, die Erforschung der Funktionalität des Schulsystems finanziell (mehr) zu fördern. Zu untersuchen, wie das Schulsystem bezüglich des Umgangs mit Themen wie Mobbing, mentaler Gesundheit und Leistungsdruck funktioniert, ist essenziell für eine potenzielle Reform zu einem gesünderen Schulsystem.

#### Begründung

Gute, ausführliche Forschung bildet die Grundlage für fundierte Entscheidungsfindung. Daher ist es äußerst relevant, eine ausführliche Forschung des Schulsystems sicherzustellen, um darauf basierend politische Entscheidungen zum Schulsystem treffen zu können. Eine optimale Bildung stellt eine stabile politische Zukunft für Deutschland sicher.

---

Abstimmung im Ausschuss: **9** Ja | **0** Nein | **8** Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 25

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Parks und Grünanlagen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr allgemeine Begrünung Bremens gepflanzt wird, hauptsächlich in Bereichen wie der Innenstadt. Die Bremer Bürgerschaft beschließt außerdem mehr Parkanlagen.

#### Begründung

Unsere Fraktion fordert mehr Grünflächen, da dies einen schöneren Charakter hat, was zum Wohlbefinden der Bürger dient. Es trägt ebenfalls seinen Teil zum Umweltschutz bei.

Lars

---

Abstimmung im Ausschuss: **9 Ja** | **6 Nein** | **4 Enthaltungen** || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **18 Ja** | **22 Nein** | **12 Enthaltungen** || **Abgelehnt**

## TOP 26

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Straßen reparieren

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Straßen repariert werden. Die Autostraßen in Hemelingen sind besonders kaputt und in anderen Bezirken sollten die Straßen auf Schlaglöcher geprüft werden. Dies soll repariert werden.

#### Begründung

Die Straßen sollen repariert werden, weil wenn es Schlaglöcher gibt, ist die Gefahr für allgemeine Autos und besonders kleine Autos größer, kaputt zu gehen.

Ben

---

Abstimmung im Ausschuss: **13** Ja | **6** Nein | **0** Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **35** Ja | **1** Nein | **16** Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 27

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Steuerpendeln

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass das Steuerpendeln zuungunsten Bremens verboten wird. Demnach zahlen auswärtige Arbeiter ihre Steuern in Bremen.

#### Begründung

Bremen verliert notwendige Steuergelder. Auch wenn der Lohnsteuerausgleich diese Lücke teils schließt, schadet dies dem Image des Landes und lässt Bremen als finanziell schwaches Nehmerland wirken.

Jannik, Theo

---

Abstimmung im Ausschuss: **9 Ja | 2 Nein | 8 Enthaltungen** || **Angenommen**

## TOP 28

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Mehr erneuerbare Energie

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Förderung von erneuerbaren Energien - (speziell) Solarkraft - auf öffentlichen Gebäuden, die keinen Denkmalschutz haben, gesteigert wird.

#### Begründung

Wegen der Klimakrise, weil es für das Klima und die Umwelt gut ist.

Florian, Malik

---

Abstimmung im Ausschuss: **19** Ja | **0** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **36** Ja | **0** Nein | **16** Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 29

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Fahrt ohne Fahrkarte (ÖPNV)

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass man in ganz Bemen kostenlos ÖPNV fahren kann.

#### Begründung

Durch den oben genannten Punkt braucht man keine Angst haben, wenn man ein Ticket vergessen hat. Dazu kein Papierverbrauch, Kosten können über Steuern gezahlt werden.

Efe

---

Abstimmung im Ausschuss: 7 Ja | 11 Nein | 1 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 30

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Verkehrsanbindung an Bremerhaven

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass Bremerhaven als Wirtschaftsstandort durch eine bessere und diversere Verkehrsanbindung verbessert wird. Die B211/B212 sollte zur Autobahn werden und an die A29 anschließen. Dazu sollte das Schienennetz verbessert werden.

#### Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss:

1. Änderung des Titels: Arbeitslosigkeit in Bremerhaven und Attraktivität des Standortes
2. Änderung Beschlussfassung: Die BB möge entscheiden, in Bremerhaven die Logistikbranche durch optimierte und gemeinsame Verkehrsplanung zu unterstützen und darüber hinaus weitere Industrien zu fördern. Konkret soll durch Subventionen und den Hafen, welcher entsprechend ausgebaut werden müsste, die Attraktivität des bremischen Standortes für Unternehmen, welche vorrangig Exportware produzieren, erhöht werden. Dies würde dem Land Bremen finanziell nützen und neue Arbeitsplätze schaffen.

#### Begründung

Das ist ökologisch nachhaltiger (Elbevertiefung). Bremerhavener Arbeitslosigkeit wird verringert. Es führt zu wirtschaftlichem Aufschwung. Die A27 ist überlastet und ein Umweg. Es wären höhere Steuereinnahmen durch den Standort möglich (Schulden abbezahlen und weniger Nehmerland).

Lena

---

Abstimmung im Ausschuss: **8 Ja** | **5 Nein** | **6 Enthaltungen** || **Angenommen**

Abstimmung in der Bürgerschaft: **21 Ja** | **4 Nein** | **27 Enthaltungen** || **Angenommen**

## TOP 31

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Tierheime

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass der Aufbau von weiteren Tierheimen und die Erweiterung von bereits vorhandenen Tierheimen gemacht wird.

#### Begründung

Man brauch mehr Tierheime für mehr Tierwohl.

Andre

---

Abstimmung im Ausschuss: **6** Ja | **11** Nein | 2 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 32

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Verlässlichkeit von Bussen und Zügen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die Verlässlichkeit von Bussen und Zügen in Bremen sichergestellt wird.

#### Begründung

Damit man persönliche Termine wahrnehmen kann.

Bahzad

---

Abstimmung im Ausschuss: **5 Ja** | **10 Nein** | 4 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 33

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Ladesäulen und Parkplätze

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Parkplätze und Ladesäulen errichtet werden.

#### Begründung

Die Anzahl von Falschparkern steigt jährlich aufgrund des Mangels von Parkplätzen, die Situation in vielen Städten ist so schlimm, dass es sog. „Anzeigenhauptmeister“ und Anwohner gibt, welche Falschparker melden. Klimaschutz und Mobilitätswende müssen gefördert werden (E- Mobilität).

Nepomuk, Yusuf

---

Abstimmung im Ausschuss: **9** Ja | **6** Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

## TOP 34

---

**ANTRAG** der Fraktion **Oberschule Sebaldsbrück OSS** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### BSAG-Ausbau

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass mehr Bahnen für schnelleren Verkehr zur Verfügung gestellt werden.

#### Begründung

Weil der Verkehr zu langsam ist. Es ist wichtig, weil man dadurch nicht schnell genug zur Arbeit kommt und dadurch kann man zu spät kommen und gefeuert werden.

Malik, Florian

---

Abstimmung im Ausschuss: **8** Ja | **8** Nein | 3 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 35

---

**ANTRAG** der Fraktion **ADBIIT** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Countdown an den Ampeln

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass ein Countdown an den Ampeln installiert wird, der anzeigt, wann die Ampeln grün und wieder rot werden.

#### Begründung

Damit man sieht, wann die Ampeln grün und wieder rot werden.

Bahzad

---

Abstimmung im Ausschuss: **5** Ja | **9** Nein | 5 Enthaltungen || **Abgelehnt**

## TOP 36

---

**ANTRAG** der Fraktion **GHF - Gymnasium Horn Fraktion** in die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Klima, Wirtschaft und Verkehr**

---

### Bahnen aus Fußgängerzone verbannen

#### Beschlussvorschlag

Die Bremische Bürgerschaft möge beschließen, dass die in der Obernstraße vorzufindenden Bahnlinien aus der dortigen Fußgängerzone in die naheliegende Martinistraße verlegt werden.

#### Begründung

Eine Fußgängerzone impliziert starken Fußverkehr, wobei diese Fußgänger durch Straßenbahnen in einer solchen Zone gefährdet werden. Um Unfallrisiko und Chaos zu vermeiden, ist die Martinistraße ein guter Ausweichpunkt.

Theo, Jannik

---

Abstimmung im Ausschuss: 7 Ja | 11 Nein | 1 Enthaltungen || **Abgelehnt**